

# Der Haushalt der Stadt Fürth 2023



## Die Zahlen im Überblick

## Der Haushalt der Stadt Fürth 2023

### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,



auch für das Jahr 2023 möchte ich Ihnen wieder Daten und Fakten zum Haushalt der Stadt Fürth in komprimierter Form zur Verfügung stellen, damit Sie sich ein schnelles Bild unserer Haushaltslage machen können. Vorab: Die finanzielle Handlungsfähigkeit der Stadt Fürth ist weiterhin auf einem guten Weg. Und

dies trotz der insgesamt kritischen Lage u.a. durch den Krieg in der Ukraine und den Nachwehen der Pandemie.

Hilfreich ist, dass sich die Steuereinnahmen zumindest kurzfristig wieder stabilisiert haben. So können wir hier mit gewissen Mehreinnahmen planen, die uns helfen, sowohl umfangreiche Investitionen zu stemmen als auch Schulden abzubauen. Das Investitionsvolumen in 2023 liegt daher wiederum auf hohem Niveau (50,7 Mio. €). Diese Mittel stehen für umfangreiche Investitionen in unserer liebens- und lebenswerten Stadt zur Verfügung.

Die Schwerpunkte der Investitionen liegen weiterhin im Bereich Schul-/Sport- und Kindertageseinrichtungen (29,5 Mio. €) sowie im Bereich Straßen-, Brückenbau und Radwege (6,1 Mio. €). Die Mittel für den Schulbereich in Höhe von 18,4 Mio. € werden dabei sowohl für Baumaßnahmen als auch für die notwendige Digitalisierung (Investitionsvolumen 3,0 Mio. €) verwendet. Insgesamt 9,0 Mio. € sind für Schaffung neuer KiTa-Plätze und die Generalsanierung von Kindertageseinrichtungen veranschlagt. Für Straßen sind 3,9 Mio. €, für Brücken 1,5 Mio. € reserviert. Für den angestrebten weiteren Ausbau des Radwegenetzes stehen insgesamt 0,8 Mio. € für Einzelprojekte zur Verfügung.

Die eminent wichtigen Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz werden weiter vorangetrieben. Neben der Beachtung beim städtischen Handeln sowie bei städtischen Investitionen wurden zudem zusätzliche Pauschalen in Höhe von ca. 0,4 Mio. €, Mittel für eine Stadtklimaanalyse (0,1 Mio. € in 2023) sowie für das geplante Starkregenrisikomanagement (ca. 0,2 Mio. € in 2023) eingestellt.

Auch für die Folgejahre 2024 bis 2026 sind mit rund 242,2 Mio. € erhebliche Mittel für Investitionsmaßnahmen veranschlagt, um den anstehenden Herausforderungen, u.a. der städtebaulichen und strategischen Entwicklung der Stadt, adäquat begegnen zu können. Schwerpunkte sind hier die Bereiche Schul-/Sport- und Kindertageseinrichtungen (126,8 Mio. €), Straßen/Brücken und Radwege (61,1 Mio. €) sowie Städte- und Wohnungsbau (13,5 Mio. €).

Fürth investiert also kräftig in seine Zukunft. Gleichzeitig wird die finanzielle Stabilität der Stadt durch eine konsequent betriebene Haushaltskonsolidierung gewährleistet. Bereits zum zwölften Mal in Folge kommt der Haushalt für 2023 ohne Nettoneuverschuldung aus. Im Gegenteil: Der umfassende Schuldenabbau der letzten Jahre (80,6 Mio. € seit 2014) wird in 2023 konsequent fortgesetzt. Konkret ist für 2023 ein Schuldenabbau von 10,0 Mio. € vorgesehen. Um diesen anspruchsvollen Spagat zwischen Investition und Sparen weiterhin hinzubekommen bedarf es allerdings dringend struktureller Unterstützung. Es ist dauerhaft unmöglich, dass wir auf kommunaler Ebene neue gesetzliche Aufgaben zu erfüllen haben und neue Regelungen umsetzen müssen ohne eine ausreichende finanzielle Grundlage durch Land und Bund bereit gestellt zu bekommen. Nur durch eine ausgewogene Lastenverteilung sowie einer konsequenten Konsolidierung unserer Finanzlage kann trotz der aktuell vielfältigen Risiken und Herausforderungen erreicht werden, dass die vielen Aufgaben für die Stadtgesellschaft erfüllt werden können und die Spielräume für eine strategische Stadtentwicklung weiterhin erhalten bleiben.

Ihre Kämmerin



Dr. Stefanie Ammon

## Die Stadtkämmerei

Die **Stadtkämmerei Fürth** ist für die Aufstellung und den Vollzug des Haushaltsplans verantwortlich sowie für die Vermögens- und Schuldenverwaltung und die Verwaltung von Stiftungen. Darüber hinaus obliegt der Kämmerei die Steuerverwaltung. Dazu gehören Grundsteuer, Hausgebühren, Gewerbesteuer, Zweitwohnungssteuer und Hundesteuer.

Wenn Sie Fragen zu Ihrem städtischen Haushalt haben, steht Ihnen die Stadtkämmerei gerne zur Verfügung. Sie erreichen die Kolleginnen und Kollegen unter **Tel. (0911) 974-1371** oder unter **kaem@fuerth.de**.

Aktuelle Informationen zu den städtischen Finanzen finden Sie zudem unter **www.fuerth.de/finanzen**

Herausgegeben von der Stadtkämmerei Fürth, Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, V.i.S.d.P.: Dr. Stefanie Ammon, Foto Titelbild: Patrick Sadi; Foto Dr. Stefanie Ammon: Norbert Mittelsdorf

## 1. Verwaltungshaushalt

(bildet die laufenden Einnahmen und Ausgaben ab)

Einnahmen	Euro	%
Grundsteuer A + B	26.300.000	4,9
Gewerbesteuer	70.000.000	13,1
Einkommenssteueranteil	96.200.000	18,0
Umsatzsteueranteil	11.700.000	2,2
Schlüsselzuweisungen	79.000.000	14,8
Sonstige Steuern	640.000	0,1
Allg. Zuweisungen	14.908.600	2,8
Verwaltungsgebühren	5.177.100	1,0
Benutzungsgebühren und Entgelte	27.606.000	5,2
Mieten und Pachten	4.276.200	0,8
Erstattungen, z.B. Personal Jobcenter, innere Verrechnungen	112.638.880	21,0
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	45.010.700	8,4
Zinseinnahmen	1.253.120	0,2
Gewinnanteile „Beteiligungen“	90.200	0,0
Konzessionsabgaben	7.900.000	1,5
Kostensätze Sozialhilfe (ohne Personal)	2.257.150	0,4
Kalkulatorische Einnahmen	4.569.700	0,9
Sonstige Einnahmen	25.225.835	4,7
Zuführung vom Vermögenshaushalt	465.400	0,1
	<b>535.218.885</b>	<b>100,0</b>

Ausgaben	Euro	%
Personalausgaben	139.311.710	26,0
Unterhalt für unbewegliche Gegenstände	15.695.600	2,9
Unterhalt und Beschaffung mobiler Gegenstände	1.507.940	0,3
Mieten und Pachten	13.818.500	2,6
Bewirtschaftungskosten der Grundstücke	6.732.050	1,3
Sonstige sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben	40.836.543	7,6
Erstattungen	93.728.230	17,5
Kalkulatorische Kosten	4.569.700	0,9
Zuweisungen und Zuschüsse	54.994.665	10,3
Sozialleistungen (incl. Hartz IV)	78.451.900	14,7
Zinsausgaben	5.673.520	1,1
Gewerbesteuerumlage	5.600.000	1,0
Bezirksumlage	48.000.000	9,0
Zuführungen zum Vermögenshaushalt	22.125.640	4,1
Sonstige Finanzausgaben	4.172.887	0,8
	<b>535.218.885</b>	<b>100,0</b>

## 2. Vermögenshaushalt

(bildet die Veränderung des Vermögens ab)

Einnahmen	Euro	%
Zuführungen vom Verwaltungshaushalt	22.125.640	30,5
Rücklageentnahmen	1.622.020	2,2
Darlehensrückflüsse	2.057.100	2,8
Veräußerung von Beteiligungen, Rückflüsse	0	0,0
Veräußerung von Anlagevermögen	6.500.000	9,0
Beiträge und Entgelte	550.000	0,8
Zuweisungen und Zuschüsse	21.963.000	30,3
Kreditaufnahme	10.200.000	14,1
Aufnahme Innerer Darlehen	2.000.000	2,8
Stabilisierungshilfe	5.500.000	7,6
	<b>72.517.760</b>	<b>100,0</b>

Ausgaben	Euro	%
Zuführung an Rücklagen	820.860	1,1
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	465.400	0,6
Vermögenserwerb	7.312.900	10,1
Baumaßnahmen	32.597.100	45,0
Tilgung von Krediten	20.200.000	27,9
Rückzahlung innerer Darlehen	363.200	0,5
Investitionsfördermaßnahmen	10.758.300	14,8
Sonstige Ausgaben	0	0,0
	<b>72.517.760</b>	<b>100,0</b>

## 3. Einwohner der Stadt

Stand 31.12.2021 129.122

## 4. Schulden der Stadt

Stand 31.12.2022 166.105.907 €

## 5. Hebesätze für die Realsteuern

Grundsteuer A	350 v.H.
Grundsteuer B	555 v.H.
Gewerbesteuer	440 v.H.

## 6. Beschäftigte bei der Stadt Fürth

Beschäftigte bei der Stadt Fürth	2.822
davon Eigenbetriebe	134

## 7. Größere Investitionen

- Brandschutz/Feuerlöschwesen: Einsatzfahrzeuge ..... 645.000 €
- Feuerwehrhaus Sack ..... 780.000 €  
von insgesamt 2.250.000 €
- Zuschüsse an Dritte für die Errichtung ..... 6.315.200 €  
von Kindertagesstätten  
(entspricht Eigenanteil Stadt Fürth)
- Digitalisierung an Schulen ..... 1.000.000 €  
(Informationstechnische Ausstattung)
- Digitalisierung an Schulen (Infrastruktur)..... 2.000.000 €
- Generalsanierung Helene-Lange-Gymnasium ..... 3.000.000 €  
von insgesamt 127.040.000 €
- GS Seeackerschule / Dreifachturnhalle ..... 6.500.000 €  
von insgesamt 15.910.000
- Neubau Heinrich-Schliemann-Gymnasium ..... 2.600.000 €  
von insgesamt 85.260.000 €
- Neubau Volksbücherei Süd ..... 500.000 €  
von insgesamt 11.300.000 €
- Bernbacher Straße (4. BA / Gladiolenweg / ..... 510.000 €  
Stadtgrenze) von insgesamt 1.610.000 €
- Umbau und Neugestaltung Rundfunkmuseum ..... 3.000.000 €  
von insgesamt 7.500.000 €
- Ausbau Würzburger Straße: ..... 1.900.000 €  
Geißbäckerstraße bis Kapellenplatz  
von insgesamt 4.200.000 €
- Photovoltaik Anlagen auf städtischen Gebäuden ..... 600.000 €  
von insgesamt 1.800.000 €

## 8. Weitere Kennzahlen

Investitionsquote	10,2 %
Personalausgabenquote	27,9 %
Zinsausgabenquote	1,1 %
Bildungsausgaben	145,1 Mio. €